

Das Kunstwerk nimmt Bezug auf einen historisch politisch relevanten Ort in Halle, der Venerologischen Station des ehemaligen Stadtkrankenhauses der Poliklinik Mitte. Unter dem Vorwand einer Geschlechtskrankheit wurden hier von 1961 bis 1982 Frauen und Mädchen zwangseingewiesen. Sie wurden mit dem Ziel der Umerziehung zu sozialistischen Persönlichkeiten menschenunwürdig behandelt und folgenswer verletzt.¹ Das Geschehene spielte sich im Verborgenen ab -Verdeckt - mitten im Zentrum unserer Stadt. Die Plastik wurde bisher einmal direkt an der ehemaligen Poliklinik Mitte gezeigt. Hiermit rege ich an, dass die Stadtverwaltung mit relevanten Akteur*innen ins Gespräch kommt, um zu prüfen, ob das Kunstwerk an einer geeigneten Stelle des Gebäudes dauerhaft und idealerweise für die Öffentlichkeit sichtbar ausgestellt werden kann.

gez. Dr. Inés Brock
Stadträtin
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN



¹ <https://www.zeit-geschichten.de/2022/04/19/verdeckt-eine-kuenstlerische-arbeit-mit-geschichte/>